

SÜD-WEST AKTUELL

in Farbe auch unter www.grundschule-sued-west.de

März 2010

Auch in diesem Schuljahr findet wieder eine **Projektwoche** statt.

Nach dem Motto

Erlebnis Schule - Schule einmal anders erleben !

werden unseren Schülerinnen und Schülern vom 1. bis 4. Schuljahr viele unterschiedliche Projekte angeboten, in denen sie unabhängig von ihrer Klassenstufe Erfahrungen zu Lerninhalten sammeln können, die im normalen Schulalltag so nicht durchzuführen sind.

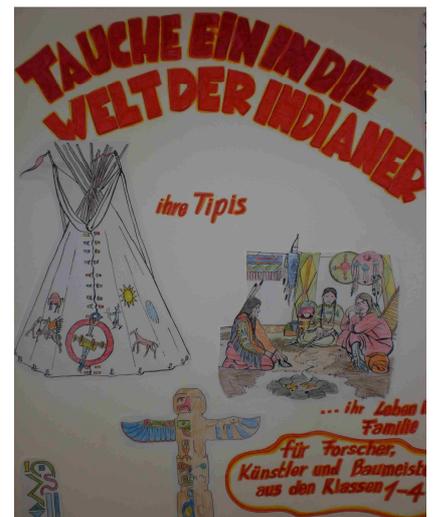
Die Projektwoche findet vom **Montag, den 15.03. bis Freitag, den 19.03.10** in der Zeit **von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr** statt.

Am **Samstag, den 20.03.10** wird sie von 11:00 Uhr bis 14:30 Uhr mit einem **Schulfest** abgerundet.

Wir freuen uns sehr, dass wir mit Hilfe von Eltern oder Familienangehörigen und Vertretungslehrern ein breites Spektrum an Projektangeboten bieten können. So wird es 4 Kurse für den motorischen Bereich geben. Die Kreativität wird intensiv in 3 Angeboten angesprochen. 3 Gruppen können Erfahrungen im Umgang mit neuen Medien sammeln. In 2 Kursen werden sprachliche Qualitäten gefördert und 5 Projekte bearbeiten spezielle sachkundliche Themen. Genaueres wollen wir der Spannung halber nicht berichten! Die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren: es wird fleißig geplant, Material beschafft, Ausflugsziele ausgesucht und gebucht.

Sollten Sie an einem der Tage Zeit und Lust haben, uns zu unterstützen, freuen wir uns über jede Hilfe. Geben Sie dann bitte der Klassenlehrerin/dem Klassenlehrer Bescheid. Bei den Ausflügen z.B. sind helfende „Augen“ immer willkommen.

Viele werden ja auch sicherlich am Samstag tätig, wenn das Abschlussfest stattfindet. Dann zeigen die Gruppen stolz ihre Ergebnisse, neue Fähigkeiten und Fertigkeiten. Einer der Höhepunkte wird sicher wieder der Auftritt unserer „Schulband“ sein, die bereits eine große Fangemeinde hat.



**Auf zum Projektwochenfest
am Samstag, dem 20.03.2010
von 11.00 Uhr bis 14.30 Uhr**



Mein Name ist **Susanne Lzicar**. Seit Sommer unterrichte ich Englisch, Deutsch und Sport an der Süd-West-Schule. Viele Kinder kennen mich auch als Mrs Collins. Mein bester Freund ist Ginger. Mit ihm teile ich die Lust am Reisen. Ich lese auch sehr gerne oder tanze Salsa. Für fremde Sprachen kann ich mich sehr begeistern. Ursprünglich habe ich eine kaufmännische Ausbildung abgeschlossen und einige Erfahrung in diesem Beruf gesammelt. Nun bin ich sehr froh, dass ich mich mehr mit fröhlichen Kindern als mit Aktenbergen beschäftigen darf. Ich fühle mich an der Süd-West-Schule sehr wohl und danke vor allem den Kindern der Klasse 4b und den Kollegen für die freundliche Aufnahme.

Hallo, ich bin **Julia** (26) und seit Oktober 2009 Integrationshelferin in der 2a.

Zu meinem Einstieg war ich erfreut, so manches vertraute Kindergesicht wieder zu sehen, das ich durch mein Anerkennungsjahr als Sozpäd. im Kindergarten in den Weingärten (Niederhöhnstadt) kennengelernt hatte.

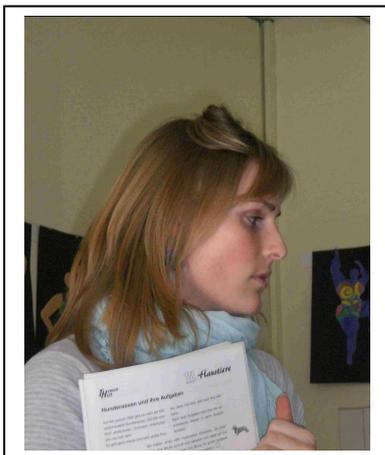
In meiner Freizeit koche ich gerne zu zweit und mag alles, was hilft, mal abzuschalten und die Seele baumeln zu lassen. Dabei helfen Spaziergänge im nahegelegenen Park, ein gemütliches Beisammensein und ein heißer Kaffee. Außerdem dekoriere ich gerne mein Zuhause. Ab und zu bin ich am Werkeln und meine Leidenschaft gehört der Malerei.



Ich heiße **Christine Niedlich**, bin 33 Jahre alt und wohne in Frankfurt. Ich bin verheiratet und wir haben zwei Kinder. Sinje ist 4 Jahre und Janne 18 Monate alt. Wenn nicht gerade Semesterferien sind, bin ich in Frankfurt an der Uni und studiere Grundschullehramt (Fächer Mathe, Deutsch, SU, Englisch).

Das macht viel Spaß und ist meistens sehr interessant. Im Herbst mache ich Examen und ich bin schon sehr gespannt wie alles laufen wird. Seit 2006 arbeite ich an der Süd-West-Schule als Vertretungskraft. Je nach Bedarf und Unistundenplan mal mehr, mal weniger. Im Moment bin ich in den Klassen 4c und 4d und im Vorlaufkurs eingesetzt.

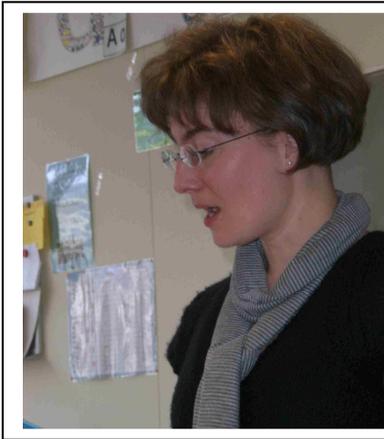
In meiner freien Zeit treffe ich mich gerne mit Freunden oder lese.



Nadine Förster, 26
Referendarin

Name: **Ida Schramm**
Alter: 26 Jahre
Geb: 13.10.1983
Wohnort: Oberursel
Studium: Lehramt an
Förderschulen
Fach: Geographie
Derzeit an der Schule als
Vertretungskraft, Unter-
richtsunterstützung
Hobbies: Mein Hund
Alexis, mit dem ich in
meiner freien Zeit gerne
durch den Taunus wandere





Mein Name ist **Ellen Sierich**, ich bin Förderschullehrerin und seit dem letzten Sommer an der Süd-West-Schule tätig. Zusammen mit meinem Mann wohne ich in Bad Vilbel. Wir gehören zu einer Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde in Frankfurt, in der wir uns in verschiedenen Bereichen engagieren. Ich bin gerne mit anderen Menschen zusammen, bin aber auch gerne mal alleine und ein regelrechter Bücherwurm.



Daniel



Celine

Aram

Zum Verbot von Handys!

(Interview mit Kindern der Klasse 4d)

SWA: „Wer hat denn von euch dreien ein Handy dabei? Ehrlich!

Aram: „Ich habe eines. Wenn die Schule aus ist, rufe ich meine Mama an, damit sie mich abholt! Ich lass es immer in der Tasche.“

Celine: „Meins ist im Schulranzen versteckt!“

SWA: „Eigentlich sind Handys ja verboten!?“

Daniel: „Heute habe ich keines. Ich hatte aber schon eines. Jedes Kind hat fast eines dabei. Warum ist das verboten?“

Celine: „In der HvK dürfen die Kinder Handys benutzen, in der AES und FES auch.“

Daniel: „Wichtig ist: Abschalten im Unterricht!“

SWA: „Viele wollen doch mit den Handys nur angeben?“

Celine: „Das spielt keine Rolle!“

Aram: „Deswegen habe ich mein Handy nicht!“

Daniel: „Ich schau mir gerne mit dem Handy witzige Videos an.“

SWA: Welche Regel würdet ihr denn von der Schule akzeptieren?“

Daniel: „Erlauben, aber nicht rumspielen!“

Celine: „Erlauben, aber nur in der Tasche!“

Aram: „Erlauben, aber nicht angeben oder nerven. In der Tasche lassen.“

SWA: „Wo habt ihr denn eure Handys her?“

Daniel: „Selbst gekauft vom Taschengeld.“

Aram: „Meine Eltern haben es mir zum Geburtstag geschenkt.“

Celine: „Hat mir meine Schwester geschenkt. Sie hat mir auch die Aldicard spendiert“

SWA: „Was würde denn passieren, wenn ihr das Handy verliert oder es geklaut wird?“

Daniel: „Wichtig ist ein billiges Handy.“

Celine: „Das wäre schlimm, weil ich das von meinem Papa dabei habe.“

SWA: „Wir danken euch für das Gespräch!“

Unsere
geniale
Schulband
sucht einen
Namen !!

**Manuela Ratajczak, Ute Lotz,
Sebastian Riegel, Eike Müller
und Christian Büchler würden
gerne mal bei DS DS auftreten,
haben aber noch keinen
Bandnamen.**

Ihr müsst ihnen helfen!!!

Wer von euch einen guten
Vorschlag hat, ausfüllen und
ausschneiden.
Wenn euer Vorschlag ausgewählt
wird, habt ihr zwei Tage
hausaufgabenfrei!!
Name und Klasse bitte nicht
vergessen!!!

Mein Vorschlag:

Name:

Klasse:

Handball

Wir sind in der Handball AG.

Die Handball AG ist montags von 16.00 bis 17.00 Uhr und freitags genauso lang. Manchmal haben wir ein Handballspiel. Das ist dann am Wochenende. Dann spielen wir gegen andere Städte. Es macht viel Spaß und ist sehr empfehlenswert. Unser/e Trainer/innen heißen Paul Beetz, Marlene Walter und Margareta Beetz.

Sie sind sehr nett und wir haben viel Spaß mit ihnen.



Handballmannschaft der SWS

Stehend von links :

Leon (3 c), Sullivan (3c),
Tim (2c), Sven (4d), Daniel (4d),
Jonas (4b), Trainer Paul Beetz
vorne von links : Ardjana (3a) ,
Lars (unser ehemaliger Schüler)
Kristian (Unterstützung von der
Hartmutschule), Joshua (4b)
Anette (4d), Aziz (4c)

auf dem Foto fehlen : Marija (3b),
Mehran (4c) , Anosch (4d),
Trainerin Marlene Walter und
Margareta Beetz

ZAUBERN

In unserer Schule wird gezaubert.

Überall in den Gängen üben Kinder mit Zauberstab, Spielkarten, Seilen und anderen Zauberutensilien Kunststücke.

Ursache für das Zauberfieber ist ein Projekt in der Klasse 4b.

Eine tolle Vorführung am Freitag begeisterte das Publikum.

